



DocuSnap X - Sonstige Assets

Anlegen, erweitern und hinzufügen von sonstigen Assets

TITEL	Docusnap X - Sonstige Assets
AUTOR	Docusnap Consulting
DATUM	18.12.2018
VERSION	1.1 gültig ab 26.09.2018

Die Weitergabe, sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, auch von Teilen, Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes ist nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich durch die itelio GmbH zugestanden. Zuwiderhandlung verpflichtet zu Schadenersatz. Alle Rechte vorbehalten.

This document contains proprietary information and may not be reproduced in any form or parts whatsoever, nor may be used by or its contents divulged to third parties without written permission of itelio GmbH. All rights reserved.

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Einleitung	4
2.	Grundlagen sonstige Assets	5
2.1	Definition	5
2.2	Vordefinierte sonstige Assets	5
2.3	Asset Objekte klonen	5
3.	Erstellen von sonstigen Assets	6
3.1	Anwendungsbeispiel	6
3.2	Editor	9
4.	Berichte und Netzwerkplan	10
4.1	Berichte	10
4.2	Netzwerkplan	11
5.	Import von sonstigen Assets	12
5.1	Datenquelle	12
5.2	WLAN-ADRESSE	12
5.3	Importassistent	13
5.4	Zuordnung der Daten	15
5.5	Ergebnis	17
6.	Grundlagen eigener IT-Assets	18
6.1	Verwaltung	18
6.2	Struktur	18
6.2.1	Kategorie / Unterkategorie	18
6.2.2	Klassen	18
6.2.3	Tab / Sektion	18
6.2.4	Eigenschaften von IT-Assets	19
6.2.5	Weiterführende Informationen zur Struktur von IT-Assets	22
7.	Anlegen eigener IT-Asset Klassen	23
7.1	IT-Asset anlegen	23
7.2	Eigenschaften anlegen	25
7.2.1	Klassen klonen	27
7.3	Anzeigefeld setzen	28
8.	Schema Export und Import	29

1. Einleitung

Mit Sonstigen Assets lassen sich Systeme und Wertgegenstände, die von DocuSnap nicht automatisch inventarisiert werden, komfortabel manuell oder per Datenimport erfassen.

DocuSnap wird bereits mit verschiedenen vordefinierten sonstigen Assets ausgeliefert. Diese können bei Bedarf beliebig erweitert und ergänzt werden. Es können zusätzliche Typen bzw. Klassen angelegt werden. Die erforderlichen Eingabemasken werden von DocuSnap automatisch erstellt.

Die unterschiedlichen sonstigen Assets lassen sich in Konzepten, Beziehungen, Berichten, Lizenzmanagement und Plänen verwenden.

Dieses Dokument beschreibt das Anlegen von sonstigen Assets aus vordefinierten Klassen sowie das Erstellen eigener Klassen.

In einem Anwendungsbeispiel wird die Anlage von Mobiltelefonen und deren Import beschrieben und das Erstellen der sonstigen Asset Klasse „Beamer“.

2. Grundlagen sonstige Assets

2.1 Definition

Der Bereich sonstige Assets bietet die Möglichkeit auch IT-Wirtschaftsgüter innerhalb von DocuSnap zu definieren, welche nicht von einem automatischen Inventarisierungsprozess erfasst werden können.

Hierzu gehören folgende IT-Wirtschaftsgüter:

- Infrastrukturelemente in Rechenzentren (z.B. Klimaanlage, Notstrom)
- IT-Systeme (z.B. Kassensysteme, Mobiltelefone, Tablets)
- Gebäudeelemente (z.B. Zutrittskontrolle, Brandmeldezentrale)

2.2 Vordefinierte sonstige Assets

In DocuSnap sind beispielsweise folgende Klassen bereits vordefiniert:

- Klimaanlage
- Biometrische Zugangssysteme (Fingerprint)
- Zutrittsterminal
- Notstrom
- Löschanlage
- Patchpanel
- Racks
- Oszilloskop
- Digital-Multimeter
- Kassensysteme
- Bankomat
- Apple iPhone
- Nokia Windows Phone
- HTC & Samsung Android Mobiltelefone
- Blackberry
- Samsung Galaxy Tab
- Windows Surface
- Apple iPad

Es können auch neue Asset Klassen angelegt werden. Die Vorgehensweise hierfür wird ab dem Kapitel 6 beschrieben.

2.3 Asset Objekte klonen

Ein bestehendes Asset Objekt kann über das Kontextmenü (Rechte Maustaste) geklont werden. Bei geklonten Asset Objekten werden alle Werte, außer dem Wert, der als Anzeigefeld definiert wurde, kopiert. Dieser muss im Editorfenster des Assets angepasst werden. Diese Funktion ist hilfreich, wenn beispielsweise mehrere Objekte des gleichen Herstellers und Typ hinzugefügt werden und sich hierbei lediglich einzelne Eigenschaften unterscheiden – z.B. IP-Adresse des Assets.

3. Erstellen von sonstigen Assets

3.1 Anwendungsbeispiel

Im folgenden Anwendungsbeispiel wird ein sonstiges Asset vom Typ Apple iPhone angelegt. Dies erfolgt im Bereich Inventar.

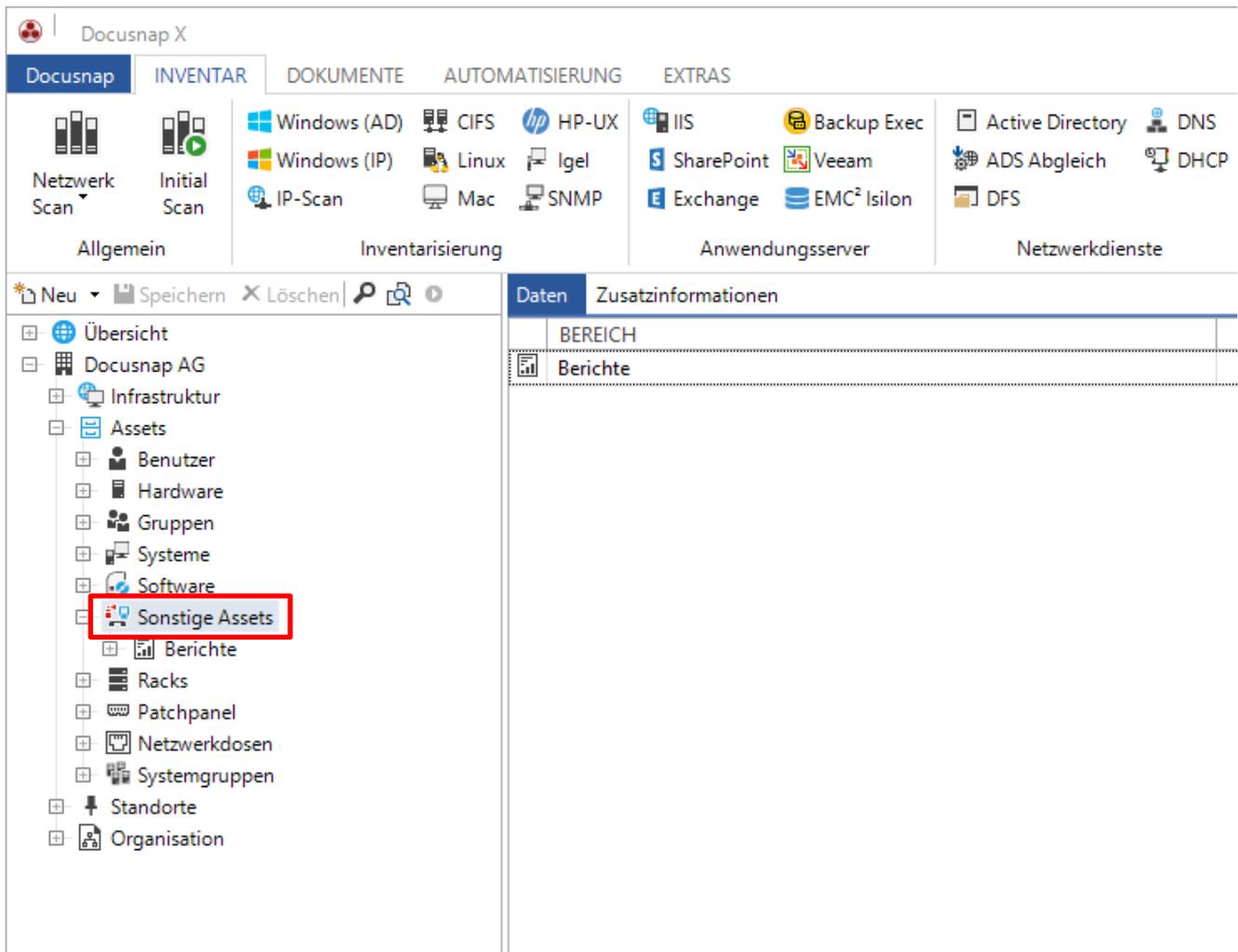


Abbildung 1 – Sonstige Assets in der Baumstruktur

Unterhalb von *Sonstige Assets* muss zuerst ein Verzeichnis für die Aufnahme des Asset Objekts angelegt werden, wodurch eine Gruppierung der Objekte ermöglicht wird. Dies erfolgt über das Kontextmenü (Rechte Maustaste) auf dem Objekt *Sonstige Assets*.

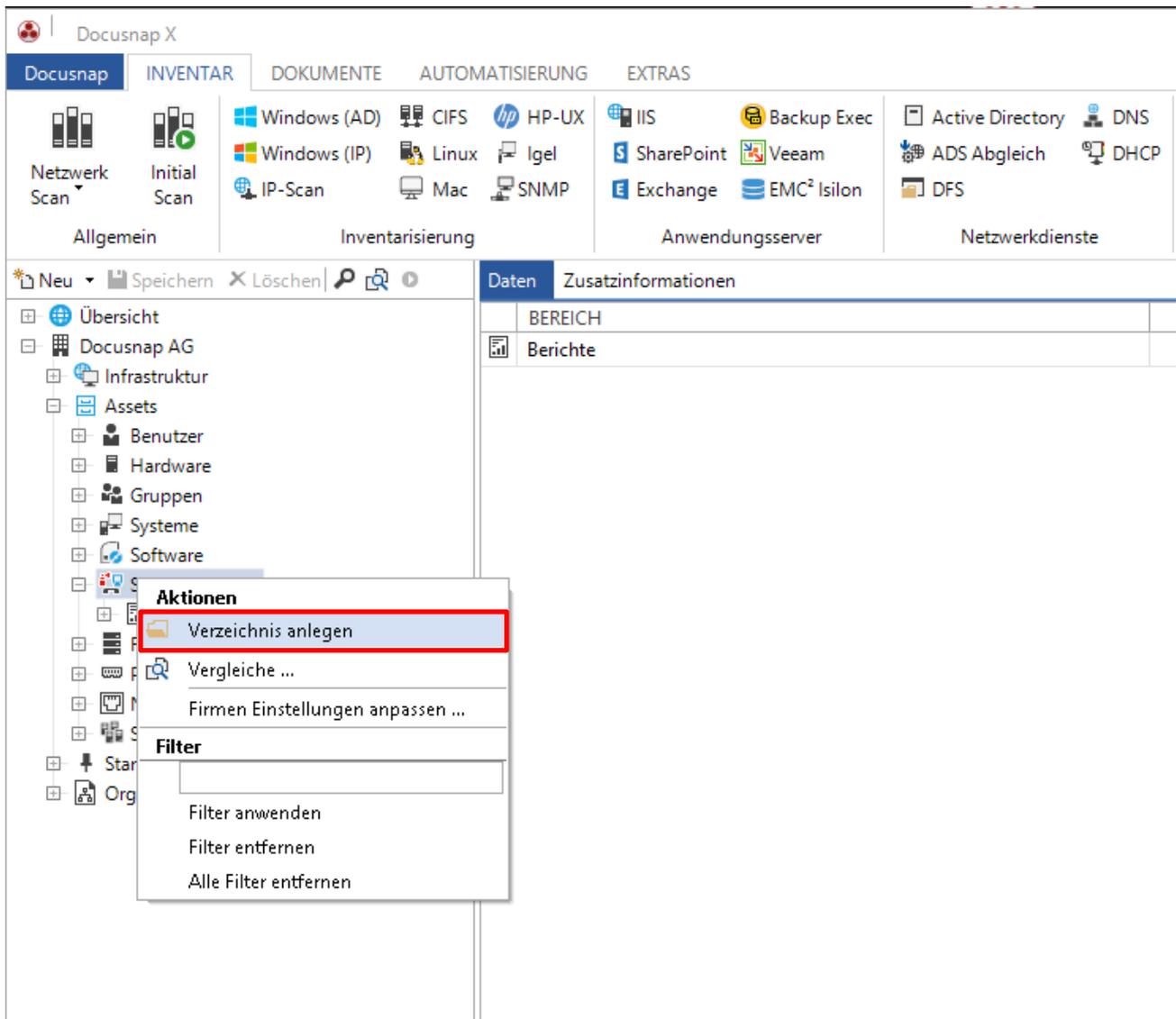


Abbildung 2 - Anlage eines Verzeichnisses

Über das Kontextmenü (Rechte Maustaste) des zuvor angelegten Verzeichnisses kann jetzt ein sonstiges Asset vom Typ Apple iPhone erzeugt werden.

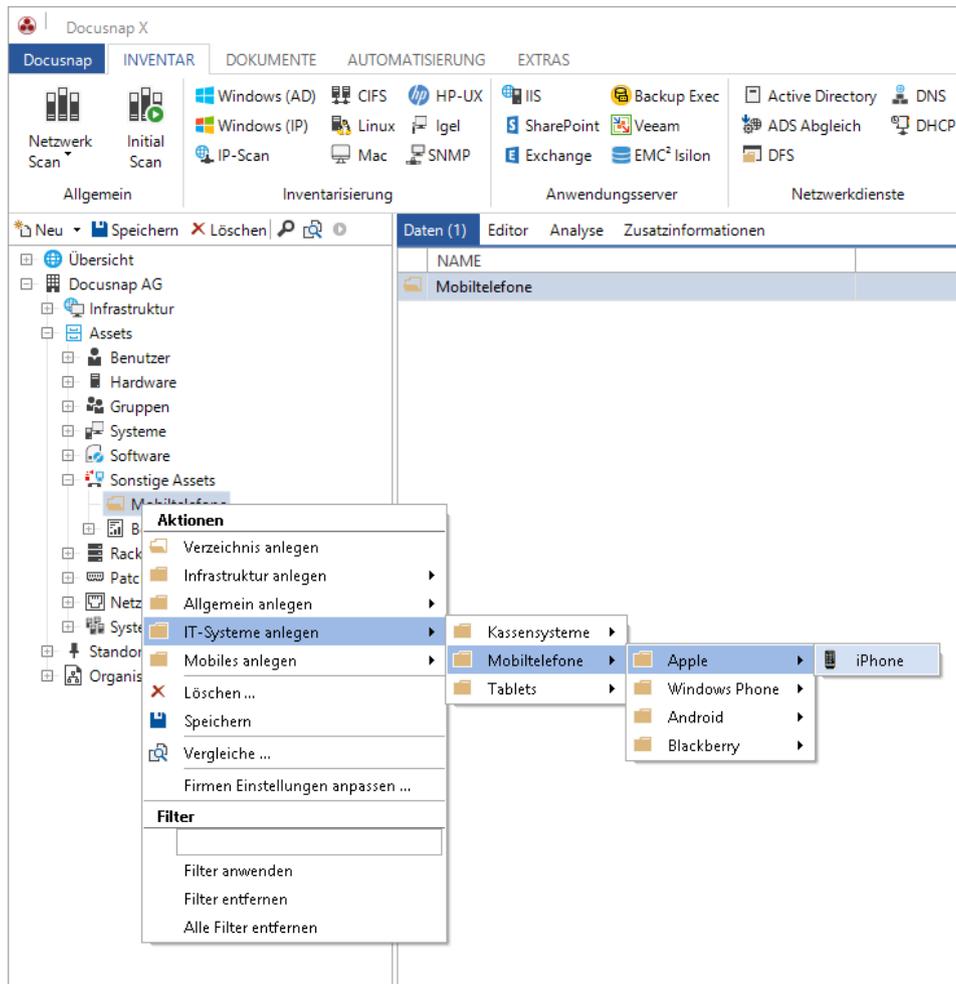


Abbildung 3 - Anlage eines Mobiltelefons

3.2 Editor

Die Daten des Mobiltelefons können im Editor eingegeben und gespeichert werden.

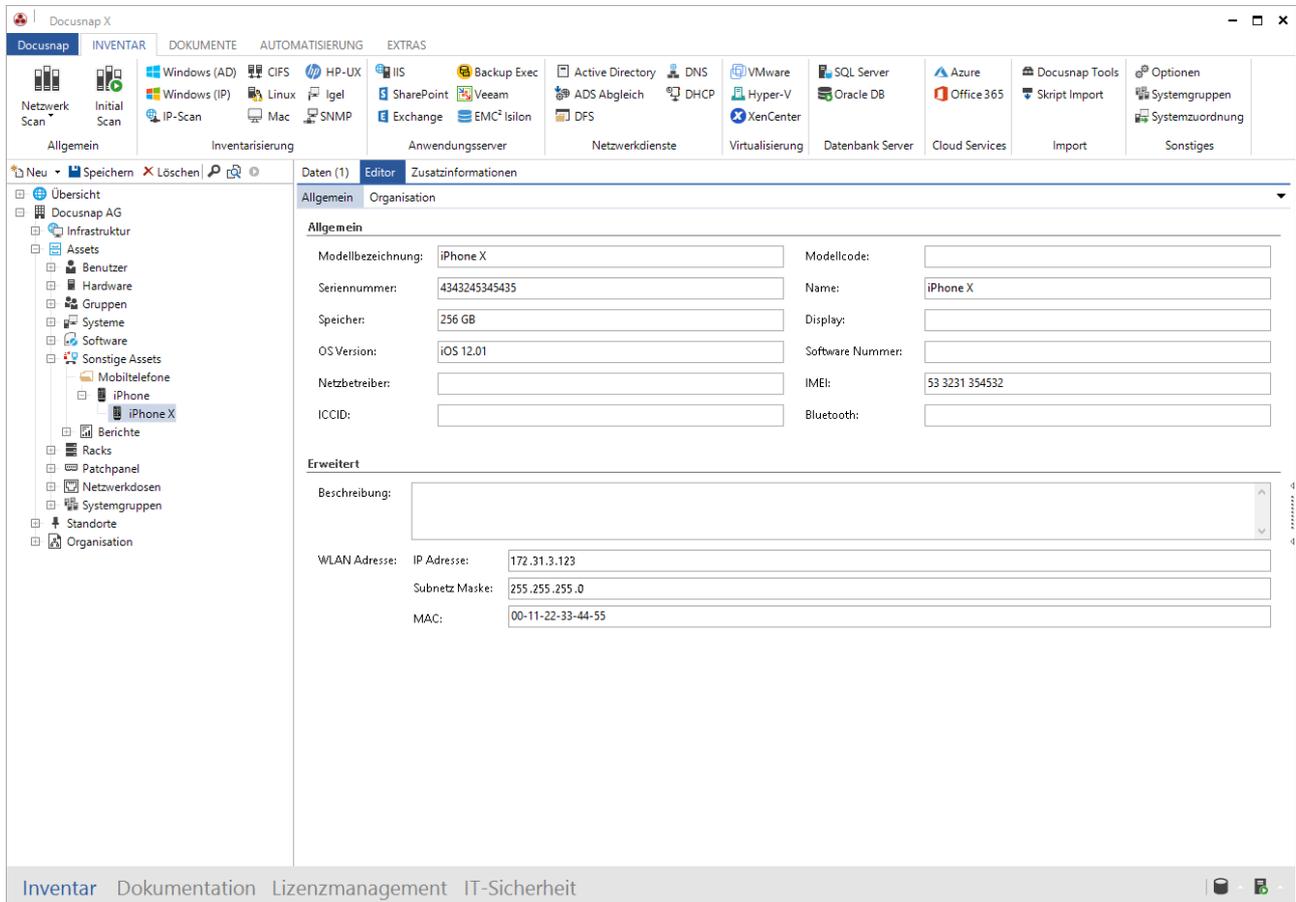


Abbildung 4 - Eingabe der Daten zum Mobiltelefon

Wenn bei sonstigen Assets Netzwerkinformationen angegeben werden, so berücksichtigt Docusnap diese Geräte auch automatisch im Netzwerkplan.

4. Berichte und Netzwerkplan

4.1 Berichte

In DocuSnap stehen zwei vorgefertigte Berichte für die sonstigen Assets zur Verfügung:

- IT-Asset Kategorie
- IT-Asset Objekte

Der Bericht IT-Asset Kategorie bietet bei der Generierung eine Auswahlmöglichkeit, welche Asset-Kategorien in dem Bericht ausgegeben werden sollen.

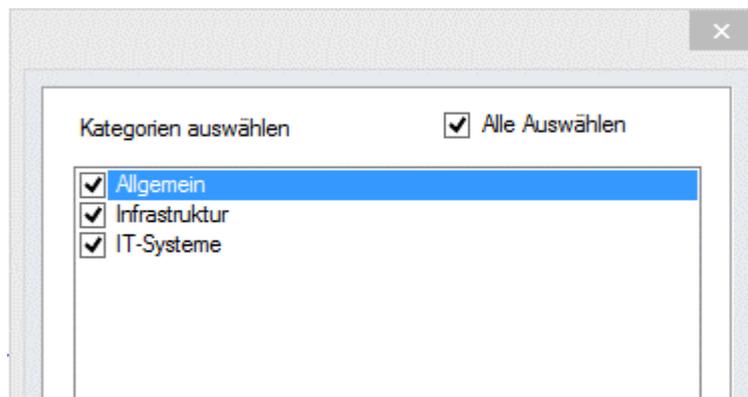


Abbildung 5 - Auswahl Asset-Kategorien

Der Bericht gibt im Anschluss alle Informationen zu den bestehenden IT-Assets der ausgewählten Kategorie aus.

Kategorie: Mobiltelefone

Kategorie: Android

Kategorie: Apple

iPhone

Modellbezeichnung	IPhone 6S
Modellcode	A1633
WLAN Adresse	192.100.154#255.255.255.0#00-11-22-33-44-55
Start Höhereinheit	0
Anzahl der Höhereinheiten	0
Seriennummer	ABC123
Name	IPhone 6S - Mustermann
Speicher	32 GB
Display	4.7
OS Version	iOS 10
IMEI	12333444555

Abbildung 6 - Ausgabe des Berichts

Der Bericht IT-Asset Objekte unterscheidet sich dahingehend zu dem Bericht IT-Asset Kategorien, dass hier nun die einzelnen Asset-Objekte vorausgewählt werden können, die im Bericht angezeigt werden sollen.

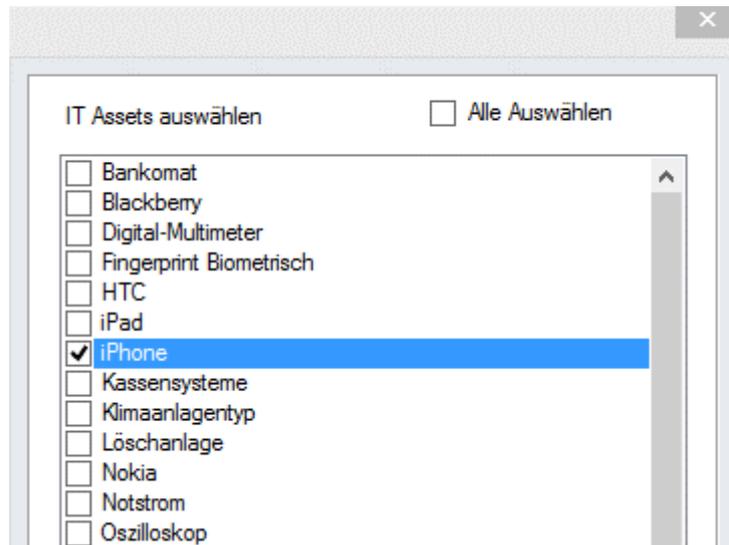


Abbildung 7 - Auswahl der Asset-Objekte

4.2 Netzwerkplan

Wie zuvor erwähnt, können sonstige Assets, sofern Netzwerk-Informationen angegeben wurden, im Netzwerkplan mit aufgelistet werden.

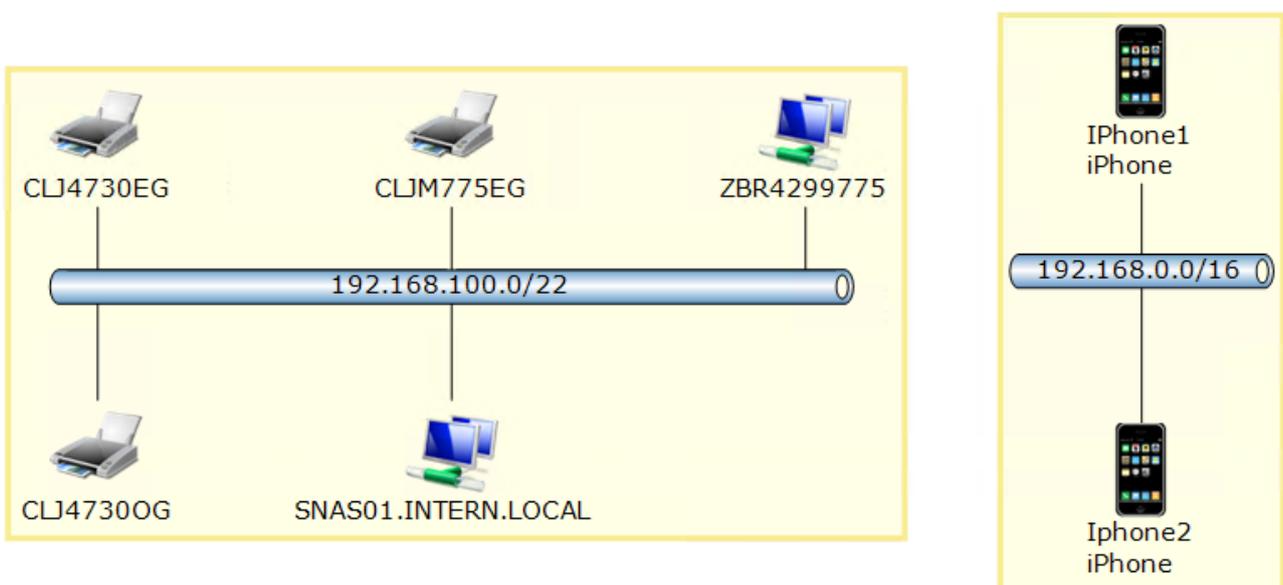


Abbildung 8 - Sonstige Assets im Netzwerkplan

5. Import von sonstigen Assets

5.1 Datenquelle

DocuSnap bietet neben der manuellen Anlage von sonstigen Assets auch die Möglichkeit, diese aus einer CSV-Datei zu importieren.

Als Anwendungsbeispiel soll folgende Liste mit zwei iPhones als sonstige Assets in DocuSnap importiert werden.

	A	B	C	D	E	F	G
1	Modellbezeichnung	Modellcode	Seriennummer	Name	Speicher	Display	WLAN Adresse
2	iPhone 6s Plus	A1634	2345678	iPhone6sPlus-001	32GB	5.5	192.168.100.8#255.255.255.0#11-22-33-44-55-66
3	iPhone 6s	A1633	3456789	iPhone6s-002	32GB	4.7	192.168.100.9#255.255.255.0#22-33-44-55-66-77
4							

Abbildung 9 - Daten für den Import

5.2 WLAN-ADRESSE

Die WLAN-Adresse des Mobiltelefons muss für den Import aus einer CSV in einem speziellen Format vorliegen:

IP-Adresse	Netzmaske	Mac-Adresse
192.168.100.8	255.255.255.0	00-11-22-33-44-55

Die vorliegenden Daten müssen für den Import als WLAN-Adresse zusammengesetzt werden:

192.168.100.8#255.255.255.0#00-11-22-33-44-55

Die MAC-Adresse kann auch mit Doppelpunkten angegeben werden: 11:22:33:44:55:66 – beim Import wird eine Trennung auf „-“ vorgenommen.

5.3 Importassistent

Zuerst muss der *Datenimport Dialog* geöffnet werden. Dort wird ausgewählt, in welchen Bereich importiert werden soll. Es stehen folgende Bereiche zur Verfügung: *Tabellen, IT-Assets, Erweiterungen*.

Für das obengenannte Beispiel nehmen wir *IT-Assets* und wählen dort *iPhone*.

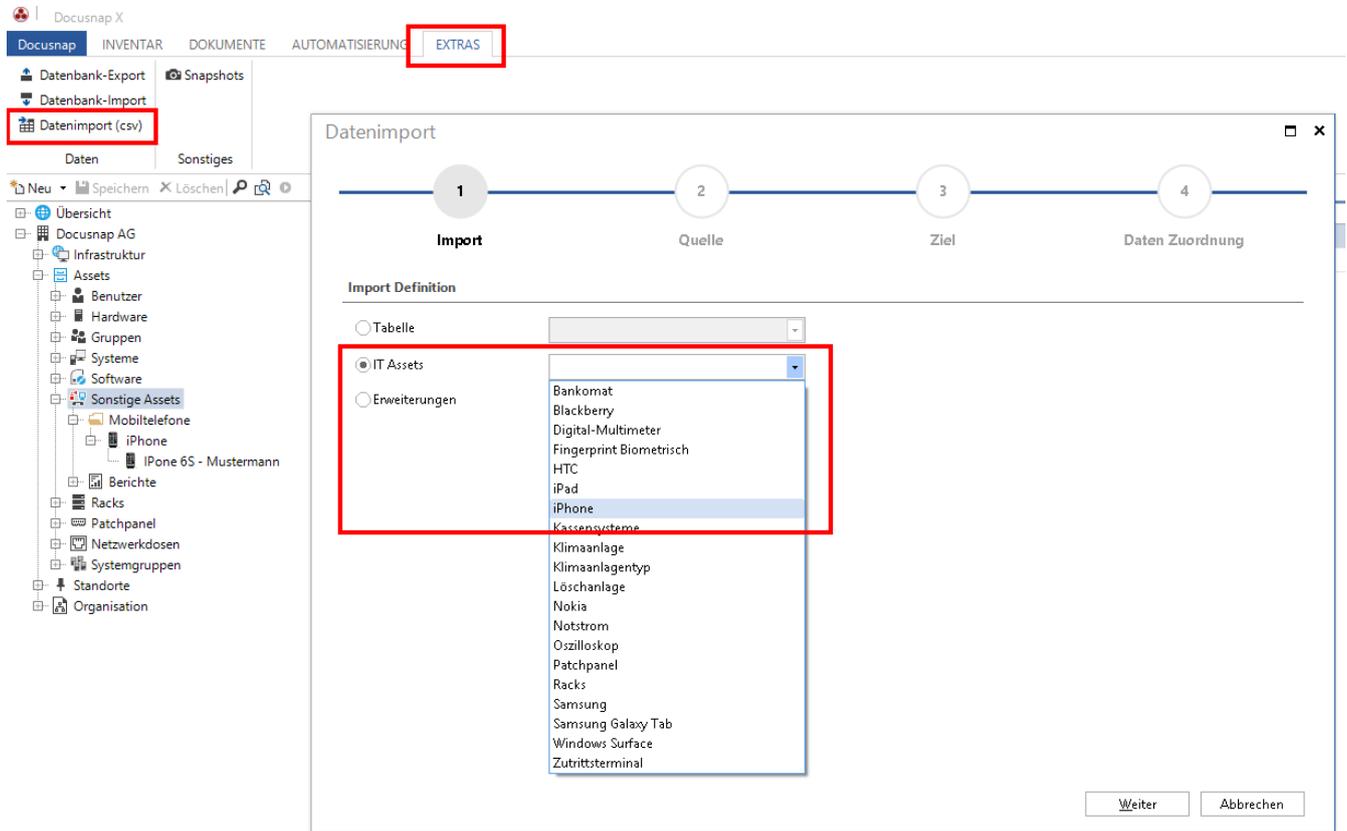


Abbildung 10 - Bereichsauswahl

Im Bereich *Quelle* muss die entsprechende CSV-Datei ausgewählt werden, welche die zu importierenden Daten enthält. Da in der Beispieldatei die erste Zeile beschreibt, um welche Information es sich handelt, wurde zusätzlich noch die Option *Erste Zeile als Überschrift* aktiviert.

Datenimport □ ×

1 Import — 2 **Quelle** — 3 Ziel — 4 Daten Zuordnung

Datei auswählen

Datei:

Trennzeichen

TabStop
 Leerzeichen
 Komma
 Semikolon
 Andere:

Optionen

Textqualifizierer: Erste Zeile als Überschrift

Vorschau

Modellbezeichn...	Modellcode	Seriennummer	Name	Speicher	Display	WLAN Adresse
iPhone 6s Plus	A1634	2345678	IPhone6sPlus-001	32GB	5,5	192.168.100.82#255.255.255.0#11-22-33-44-55-66
iPhone 6s Plus	A1633	3456789	IPhone6s-002	32GB	5,5	192.168.100.9#255.255.255.0#22-33-44-55-66-77

Abbildung 11 - Quelle auswählen

Das Ziel für den Import der Daten muss festgelegt werden.

Datenimport

1 Import — 2 Quelle — 3 **Ziel**

Ziel

Inventar

- DocuSnap AG
 - Assets
 - Sonstige Assets
 - Mobiltelefone

Abbildung 12 - Auswahl des Ziels

5.4 Zuordnung der Daten

Unter *Daten Zuordnung* müssen die einzelnen CSV-Werte den Feldern in der Datenbank zugeordnet werden.

Hierzu werden der CSV-Wert und die dazugehörige Zieleigenschaft markiert und über *Zuordnen* verbunden. Die Felder mit einem gelben Dreieck, in dem sich ein Ausrufezeichen befindet, sind zwingend zuzuordnen, die übrigen Felder sind optional.

Wenn bereits vorhandene Objekte in DocuSnap aktualisiert werden sollen, muss „Import als Update“ ausgewählt werden. Wenn diese Option nicht ausgewählt wird, werden alle Objekte erneut angelegt und somit sind diese doppelt in der Datenbank vorhanden!

Datenimport □ ×

...
3
4
5
6

Schritte 1-2
Ziel
Daten Zuordnung
Status
Abschlussbericht

Zuordnung der Daten

CSV-Werte	Zieleigenschaften		Zuordnung
<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; min-height: 200px;"> <div style="border: 2px solid red; padding: 2px; margin-bottom: 5px; background-color: #e0e0e0;">WLAN Adresse</div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;">Display</div> </div> <div style="margin-top: 5px;"> <input checked="" type="checkbox"/> Auto-Inkrement ignorieren </div>	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; min-height: 200px;"> Standort Start Höhereinheit Rack Anzahl der Höhereinheiten Beschreibung Software Nummer Netzbetreiber IMEI ICCID OS Version Bluetooth <div style="border: 2px solid red; padding: 2px; margin-bottom: 5px; background-color: #e0e0e0;">WLAN Adresse</div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px;">Display</div> </div> <div style="margin-top: 5px;"> <input type="checkbox"/> Import als Update </div>	<div style="border: 2px solid red; padding: 2px; margin-bottom: 5px; background-color: #e0e0e0;">Zuordnen</div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px; width: 80%; margin: 0 auto;">Zuordnung entfernen</div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; margin-bottom: 5px; width: 80%; margin: 0 auto;">Zuordnung zurücksetzen</div> <div style="margin-top: 20px;"> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; width: 80%; margin: 0 auto;">Zuordnung speichern</div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; width: 80%; margin: 0 auto;">Zuordnung laden</div> </div>	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; min-height: 200px;"> Name --> Name Modellbezeichnung --> Modellbezeichnung Modellcode --> Modellcode Seriennummer --> Seriennummer Speicher --> Speicher </div>

⚠ Pflichtfeldern müssen Werte zugeordnet sein.

Abbildung 13 - Zuordnung der Daten

Wird der Import als Update durchgeführt, erhält der Import-Assistent einen zusätzlichen Schritt *Update*.

Datenimport □ ×

...
4
5
6
7

Schritte 1-3 Daten Zuordnung **Update** Status Abschlussbericht

Update Einstellungen

vorhandene Datensätze anpassen
 nur neue Datensätze hinzufügen

Vergleichsfelder festlegen

- Modellcode
- Seriennummer
- Modellbezeichnung
- Speicher
- Name

Abbildung 14 - Vergleichsfelder für das Update festlegen

In diesem Schritt werden die Vergleichsfelder für den Import festgelegt. Die ausgewählten Werte der Eigenschaften werden während des Import-Vorgangs überprüft, ob diese bereits bestehen – besteht der Wert, wird der Datensatz entsprechend angepasst, sofern hier Änderungen vorhanden sind. Besteht der Datensatz nicht, wird er neu angelegt.

Als Vergleichsfelder kommen nur Eigenschaften in Frage, die eindeutig identifizierbar sind – beispielsweise die Seriennummer eines Gerätes oder die Telefonnummer!

Nachdem alle Felder zugeordnet wurden, beginnt der Import mit der Auswahl von **Start**.

Im nächsten Schritt werden die Werte aus der CSV-Datei in die entsprechenden Datenbank Felder importiert.

Im **Abschlussbericht** wird der Status des Datenimports zusammengefasst.

Datenimport □ ×

...
3
4
5
6

Schritte 1-2 Ziel Daten Zuordnung Status **Abschlussbericht**

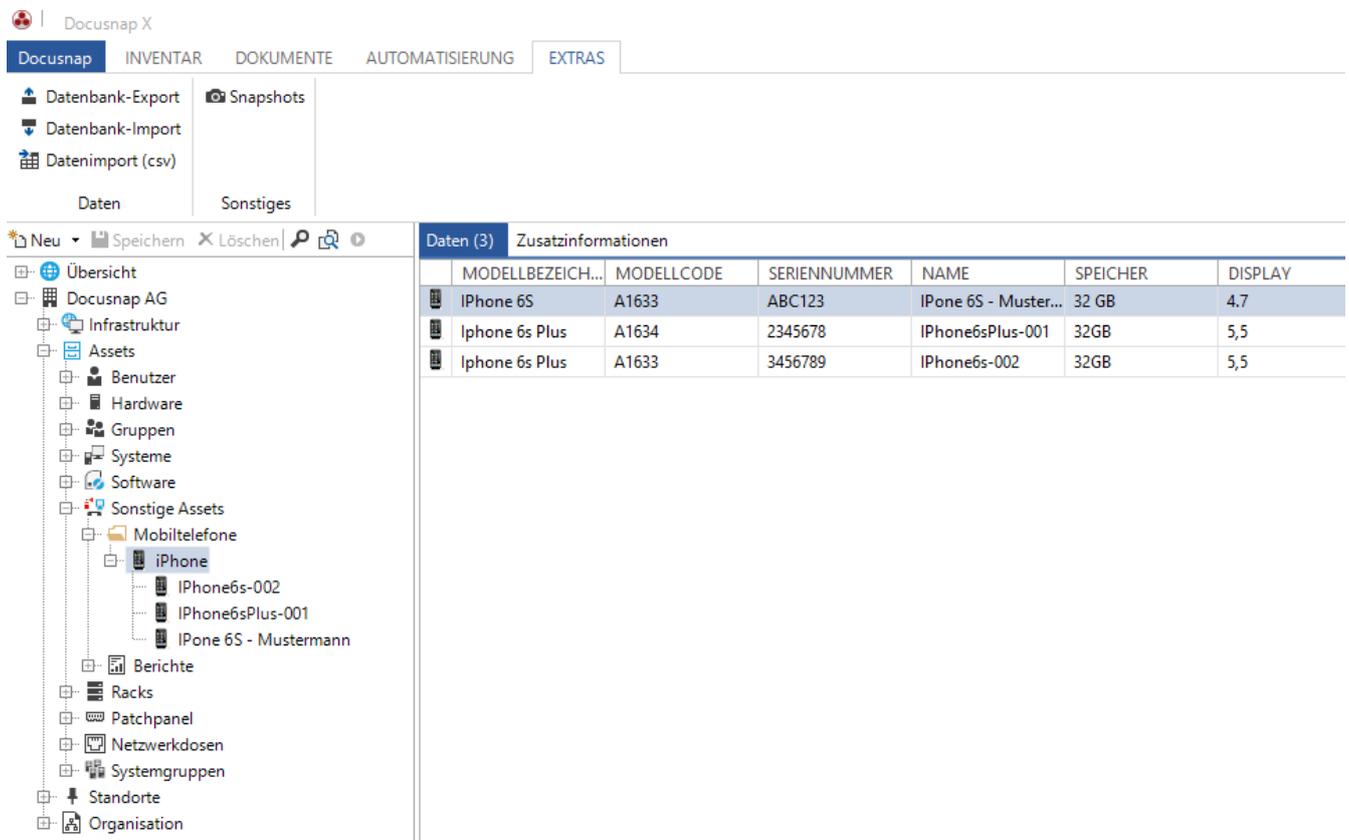
Abschlussbericht

BERICHT
2 von 2 Datensätzen erfolgreich importiert.
0 von 2 Datensätzen sind fehlgeschlagen.
2 von 2 Datensätzen wurden neu hinzugefügt.

Abbildung 15 - Abschlussbericht

5.5 Ergebnis

Die zuvor aus der CSV-Datei importierten iPhones sind nun als IT-Asset Objekte in der Docusnap Datenbank.



The screenshot shows the Docusnap X interface. The 'EXTRAS' menu is open, displaying options like 'Datenbank-Export', 'Datenbank-Import', and 'Datenimport (csv)'. The main view shows a tree structure on the left with 'Assets' expanded to 'Mobiltelefone' and 'iPhone'. The right pane shows a table titled 'Daten (3) Zusatzinformationen' with the following data:

MODELLBEZEICH...	MODELLCODE	SERIENNUMMER	NAME	SPEICHER	DISPLAY
IPhone 6S	A1633	ABC123	IPone 6S - Muster...	32 GB	4,7
Iphone 6s Plus	A1634	2345678	IPhone6sPlus-001	32GB	5,5
Iphone 6s Plus	A1633	3456789	IPhone6s-002	32GB	5,5

Abbildung 16 - Ergebnis des Imports

Weiterführende Informationen bezüglich des Importierens von Daten sind im HowTo „Docusnap X - CSV-Import, Docusnap Connect“ (2. Datenimport (CSV) zu finden.

https://media.docusnap.com/media/doc/howto/DocusnapX_Docusnap_Connect_Export_und_Import.pdf

6. Grundlagen eigener IT-Assets

6.1 Verwaltung

Die Verwaltung der IT-Asset Klassen kann im Docusnap Administrationsbereich aufgerufen werden.

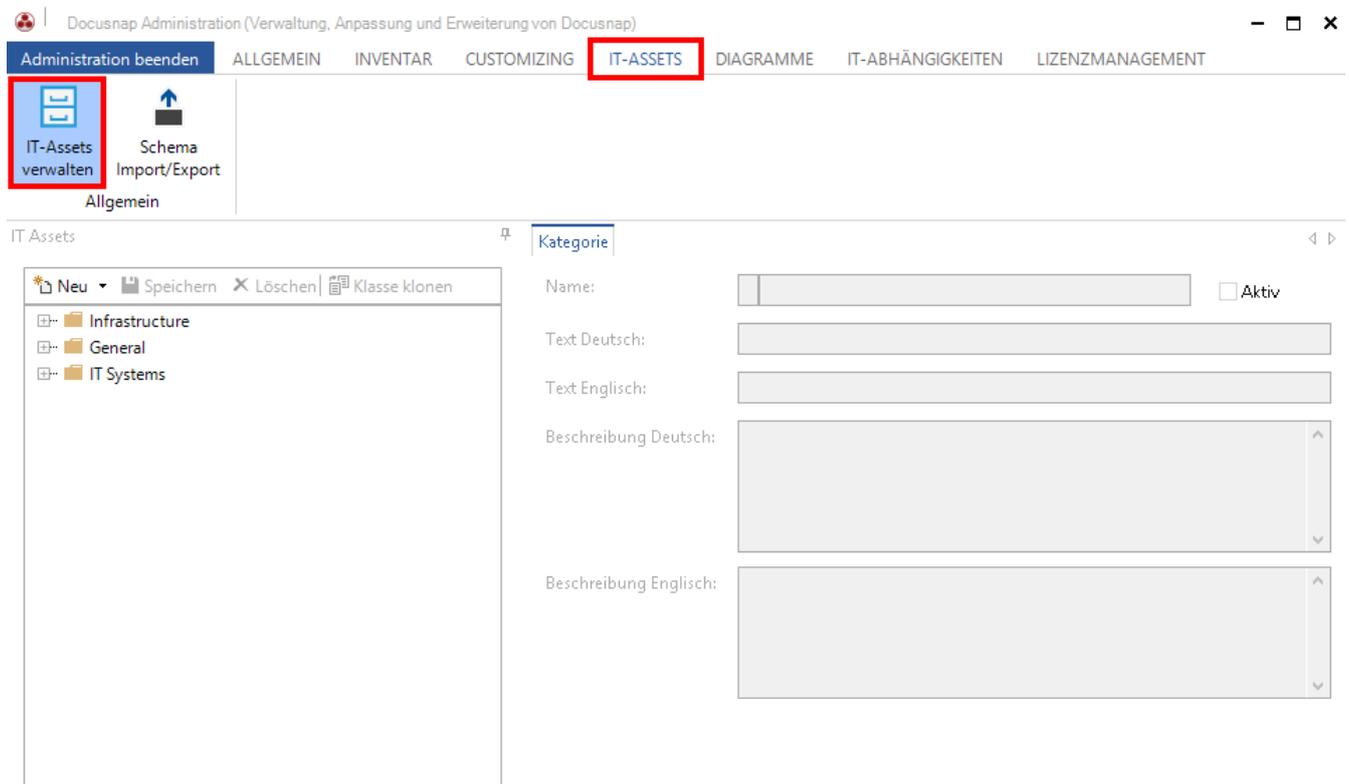


Abbildung 17 - IT-Assets verwalten

6.2 Struktur

6.2.1 Kategorie / Unterkategorie

Die IT-Assets können über Kategorien und Unterkategorien geordnet werden. Hierbei können bestehende Kategorien verwendet oder Neue angelegt werden.

6.2.2 Klassen

Unterhalb der Kategorien können nun Klassen angelegt werden. Diese Klasse repräsentiert das eigentliche IT-Asset.

6.2.3 Tab / Sektion

Tabs dienen als zusätzliche Reiter. Neben dem Tab „General / Allgemein“ können weitere Tabs angelegt werden, damit beispielsweise die Informationen besser voneinander getrennt werden können.

Sektionen werden verwendet, damit die Eigenschaften im Editor Bereich der IT-Assets gruppiert werden können. Über die Spaltenformate kann definiert werden, wie die Eigenschaften im Editor-Bereich angeordnet werden sollen.

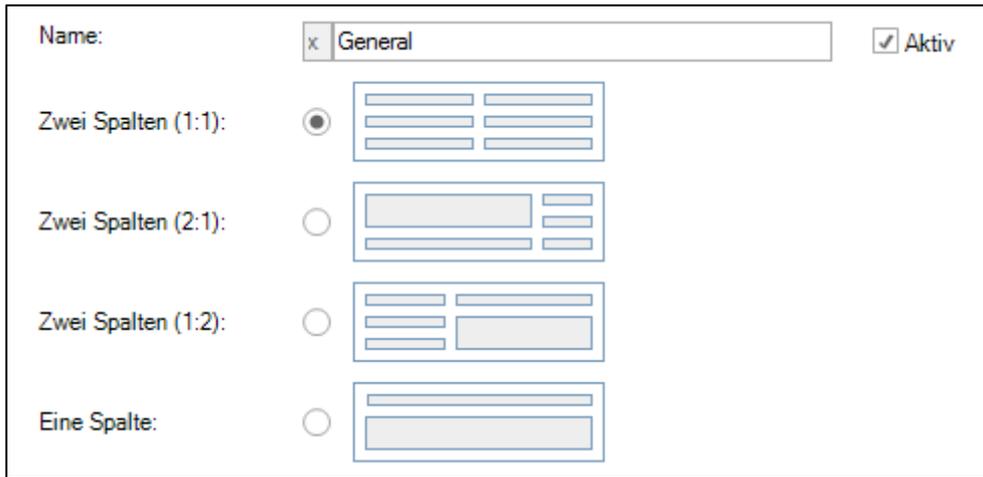


Abbildung 18 - Sektionen eines IT-Assets

Nach dem Anlegen eines neuen IT-Assets, werden automatisch ein neuer Tab und eine Sektion angelegt.

6.2.4 Eigenschaften von IT-Assets

Über Eigenschaften werden die Werte für die IT-Assets definiert. Eigenschaften werden unterhalb einer Sektion angelegt. Folgende Eigenschaften können in DocuSnap für ein IT-Asset ausgewählt werden:

6.2.4.1 Datum

Wird als Typ Datum gewählt, dann wird im Editor-Bereich eine Datumsauswahl zur Verfügung gestellt.

6.2.4.2 Dezimal

Wird als Typ Dezimal gewählt, können nur Dezimalzahlen in das Textfeld eingefügt werden.

Zusätzlich kann ein Divisor zur Umrechnung von Zahlenwerten bestimmt werden. Zum Beispiel würde ein Faktor von 1024 einen Wert von Byte in Kilobyte umrechnen.

Zahlenformate können ebenfalls angegeben werden. Gültige Platzhalter sind das #-Zeichen für beliebige Zahlenwerte und die Ziffer 0 für Zahlenwerte, die, wenn sie zu klein sind, mit führenden 0 aufgefüllt werden.

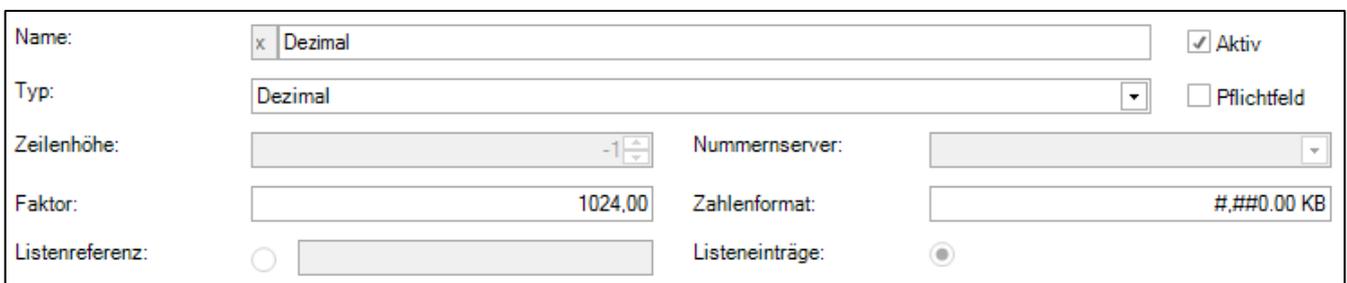
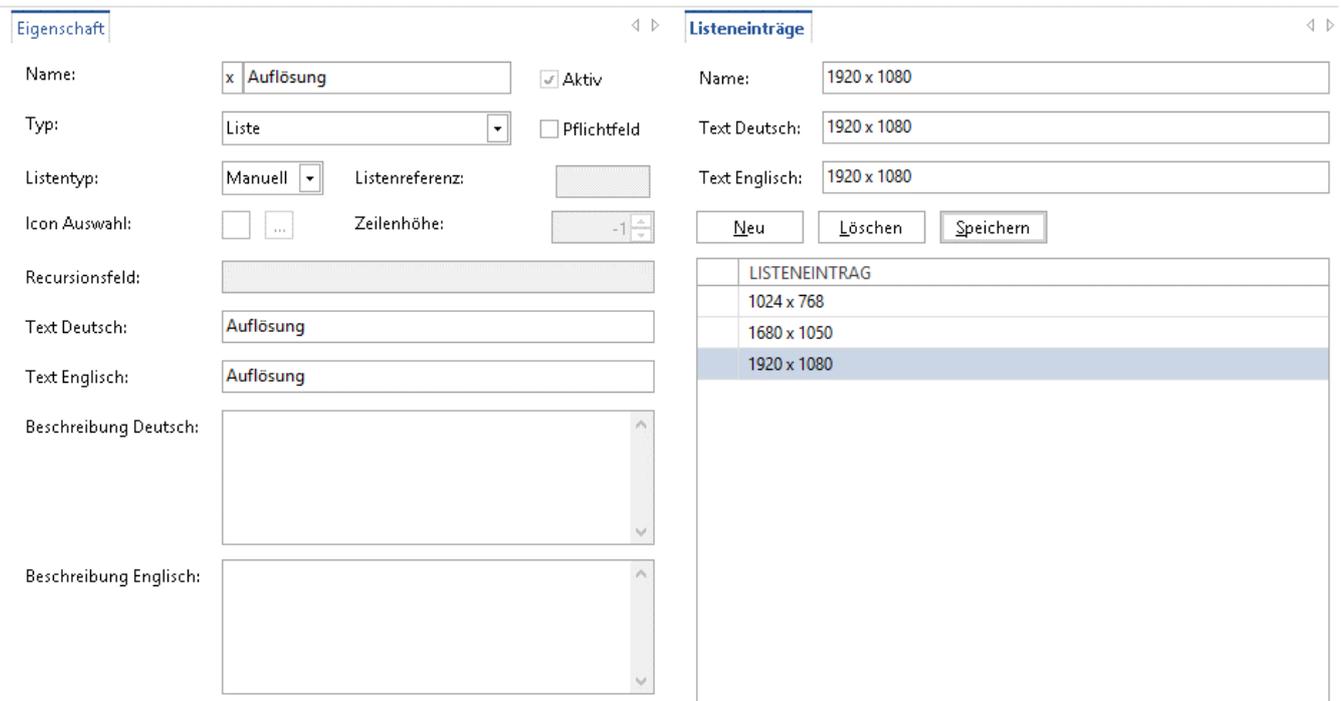


Abbildung 19 - Eigenschaften Dezimal

6.2.4.3 Liste

Bei der Auswahl einer Liste wird ein Kombinationsfeld als Eingabemaske hinzugefügt. Die Werte der Liste können über selbst erstellte Listeneinträge oder über eine Listenreferenz hinzugefügt werden. Bei einer Listenreferenz wird eine Datenbanktabelle als Datenquelle genutzt. Der Verweis auf die Tabelle erfolgt durch die Eingabe *[Tabellen-Name]* und der Verweis auf die Spalte erfolgt durch Angabe des Namens.



Eigenschaft

Name: Aktiv

Typ: Pflichtfeld

Listentyp: Listenreferenz:

Icon Auswahl: ... Zeilenhöhe:

Recursionsfeld:

Text Deutsch:

Text Englisch:

Beschreibung Deutsch:

Beschreibung Englisch:

Listeneinträge

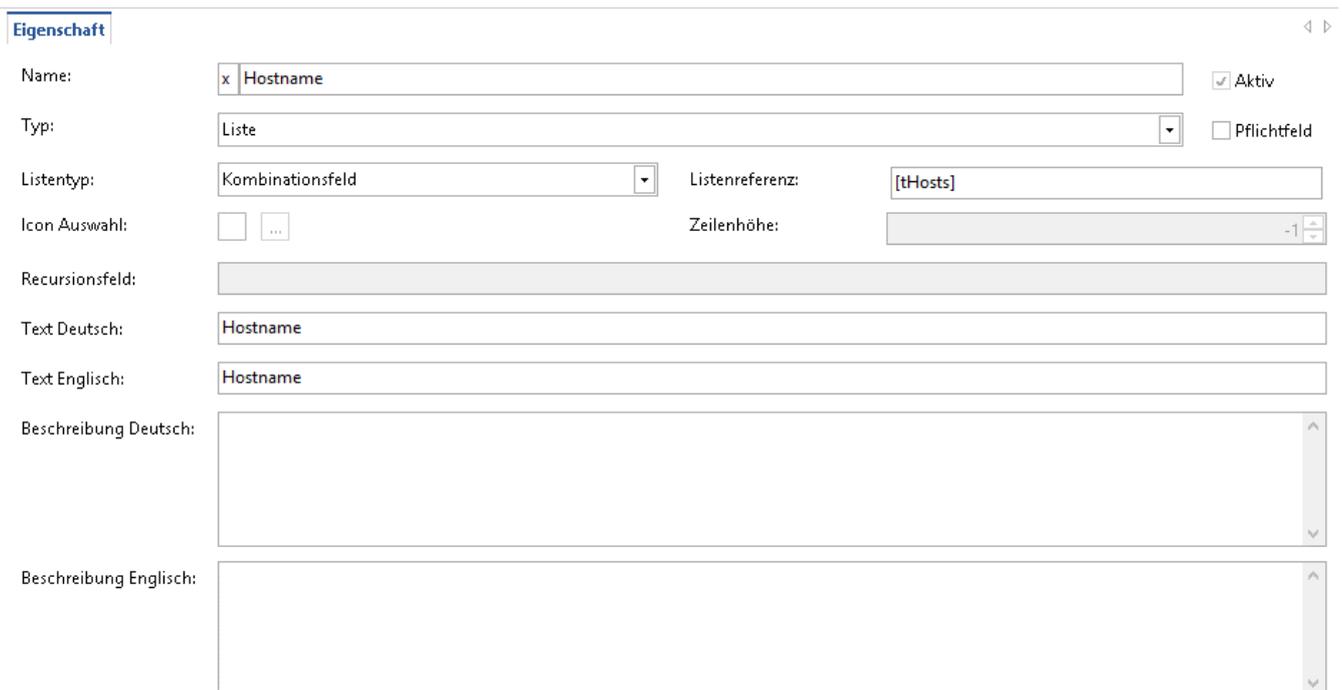
Name:

Text Deutsch:

Text Englisch:

LISTENEINTRAG
1024 x 768
1680 x 1050
1920 x 1080

Abbildung 20 - Listeneinträge erstellen



Eigenschaft

Name: Aktiv

Typ: Pflichtfeld

Listentyp: Listenreferenz:

Icon Auswahl: ... Zeilenhöhe:

Recursionsfeld:

Text Deutsch:

Text Englisch:

Beschreibung Deutsch:

Beschreibung Englisch:

Listeneinträge

Name:

Text Deutsch:

Text Englisch:

LISTENEINTRAG
1024 x 768
1680 x 1050
1920 x 1080

Abbildung 21 - Listenreferenz erstellen

6.2.4.4 Ja / Nein

Für eine Eigenschaft mit dem Typ Ja/Nein wird ein Kontrollkästchen im Editor-Bereich angezeigt.

6.2.4.5 Mehrzeiliger Text

Wird der Typ Mehrzeiliger Text gewählt kann Text ohne Längenbeschränkung eingegeben werden.

6.2.4.6 Netzwerk-Informationen

Wenn der Typ Netzwerk-Information gewählt wird, können für dieses IT-Asset die IP Adresse, die Subnetz Maske und MAC Adresse angegeben werden. Diese Informationen können anschließend auch in die Netzwerkpläne aufgenommen werden.

6.2.4.7 Text

Wenn der Typ Text gewählt wird, wird im Editor Bereich ein Textfeld angezeigt.

6.2.4.8 Zahl

Wird als Typ Zahl gewählt, können nur ganze Zahlen in das Textfeld eingefügt werden.

Zusätzlich kann ein Divisor zur Umrechnung von Zahlenwerten bestimmt werden.

Zahlenformat: Hier können nach Standardkonventionen Formatierungen für Zahlenwerte vorgenommen werden, inklusive Angabe einer Einheit. Gültige Platzhalter sind das #-Zeichen für beliebige Zahlenwerte und die Ziffer 0 für Zahlenwerte, die, wenn sie zu klein sind, mit führender 0 aufgefüllt werden.

6.2.4.9 Benutzer- / Gruppenauswahl

Durch den Typ ADS Zuordnung ist es möglich Benutzer und Gruppen der ADS Inventarisierung den erstellten IT-Assets zuzuordnen.

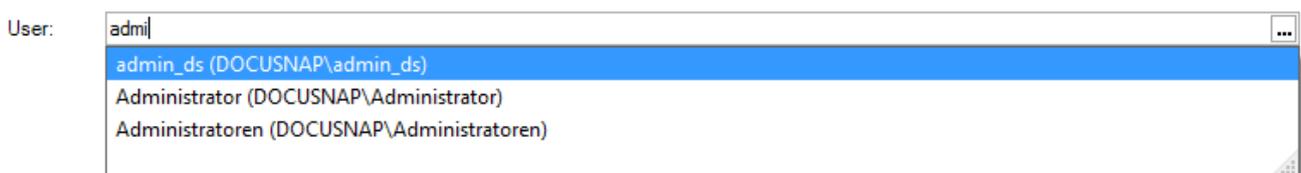


Abbildung 22 - Benutzer- / Gruppenauswahl

6.2.4.10 Nummernserver

Im Nummernserver kann eine fortlaufende Zahl definiert werden, die bei der Erstellung der IT-Assets verwendet wird. Wenn als Typ der Nummernserver gewählt wird, kann unter Einstellungen ein angelegter Nummernserver ausgewählt werden.

Die Anlage und Verwaltung eines Nummernservers kann im Konfigurationshandbuch nachgelesen werden:

<http://www.docusnap.com/handbuch/konfiguration/index.html?Docusnap-Eingabemasken-Nummernserver.htm>

6.2.5 Weiterführende Informationen zur Struktur von IT-Assets

Eine weiterführende Beschreibung der Struktur und der diversen Eigenschaften von IT-Assets ist hier zu finden:

<http://www.docusnap.com/handbuch/konfiguration/docusnap-administration-it-assets-struktur.htm>

7. Anlegen eigener IT-Asset Klassen

7.1 IT-Asset anlegen

Das IT-Asset wird im Administrationsbereich – „IT-Assets – IT-Assets verwalten“ angelegt. Zunächst muss eine neue Kategorie erstellt werden – „Neu – Kategorie/Unterkategorie“. Hier muss ein Name sowie ein deutscher und englischer Text angegeben werden.

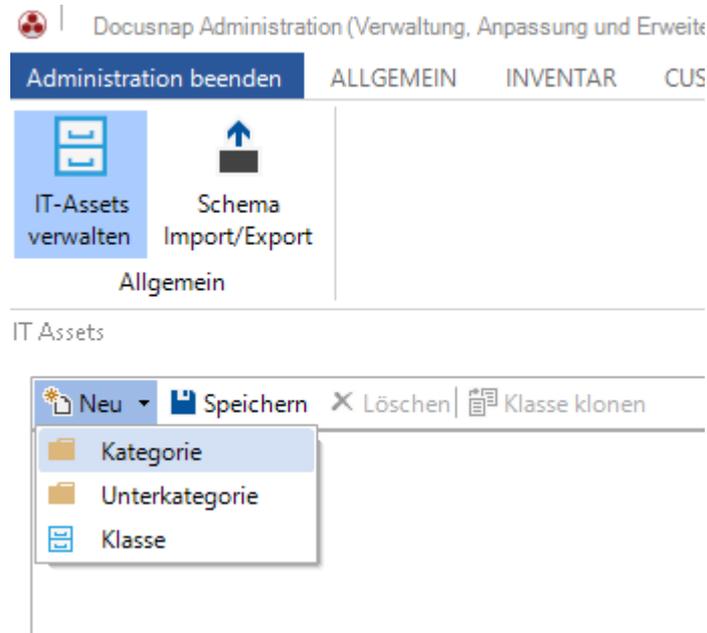


Abbildung 23 - Anlegen einer Kategorie, Unterkategorie oder Klasse

DocuSnap setzt automatisch ein x vor den Namen des Assets. Dieses x gibt an, dass es sich um ein vom Nutzer erstelltes Kategorie oder Klasse handelt.

Im nächsten Schritt wird die Klasse, also das eigentliche IT-Asset erstellt – „Neu – Klasse“. Auch hier werden zunächst ein Name sowie ein deutscher und englischer Text benötigt. Nachdem die Eigenschaften des IT-Assets angelegt wurden, sollte ein Anzeigefeld ausgewählt werden. Das Anzeigefeld identifiziert das entsprechende Gerät im Datenbaum von DocuSnap.

Ein passendes Icon für das IT-Asset kann ebenfalls ausgewählt werden. Dieses Icon würde auch im Netzwerkplan angezeigt werden. Das Icon muss als PNG-Datei vorliegen.

Das Icon sollte eine Größe von 100 x 100 Pixel besitzen und das Vorschau Icon 16 x 16 Pixel.

Docusnap Administration (Verwaltung, Anpassung und Erweiterung von Docusnap)

Administration beenden ALLGEMEIN INVENTAR CUSTOMIZING **IT-ASSETS** DIAGRAMME IT-ABHÄNGIGKEITEN LIZENZMANAGEMENT

IT-Assets verwalten Schema Import/Export
Allgemein

IT Assets **Klasse**

Neu Speichern Löschen Klasse klonen

- Infrastructure
- General
- IT Systems
- xBeamer
 - xBeamer

Name: x Beamer Aktiv

Anzeigefeld: <Keine Auswahl>

Icon: 

Vorschau Icon: 

Text Deutsch: Beamer

Text Englisch: Beamer

Beschreibung Deutsch:

Beschreibung Englisch:

Abbildung 24 - Anlegen der Klasse "Beamer"

7.2 Eigenschaften anlegen

Im nächsten Schritt werden die Eigenschaften angelegt. Dazu wechselt man auf die erstellte Sektion und wählt „Neu – Eigenschaft“. Eine Beschreibung aller verfügbaren Eigenschaften ist unter 5.2.4 zu finden.

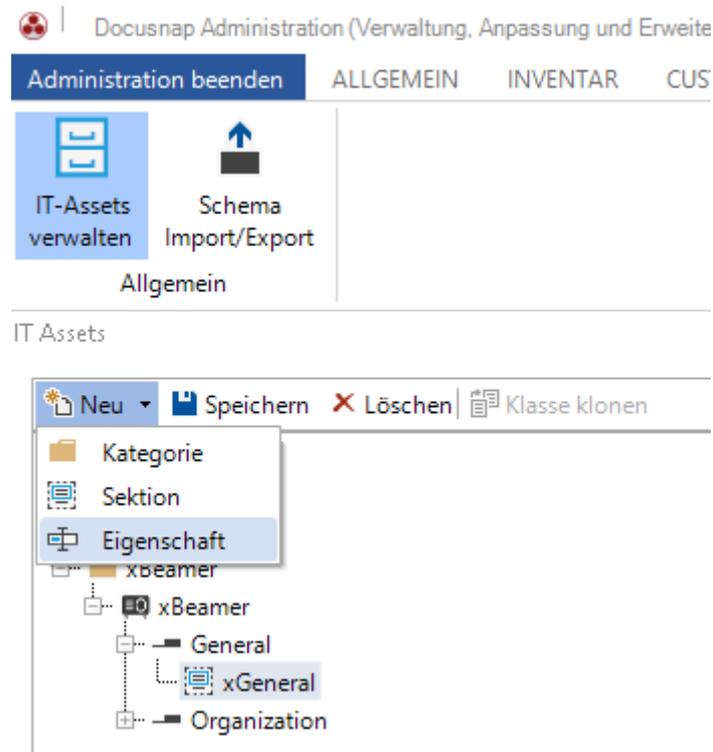


Abbildung 25 - Anlegen einer Eigenschaft

Eigenschaften von IT-Assets benötigen einen Namen, Typ, Text Deutsch und Text Englisch.

In dem Anwendungsbeispiel werden folgende Eigenschaften angelegt:

Name	Typ
Name	Text
Manufacturer-Model	Text
Serialnumber	Text
Resolution	Liste / Listeneinträge

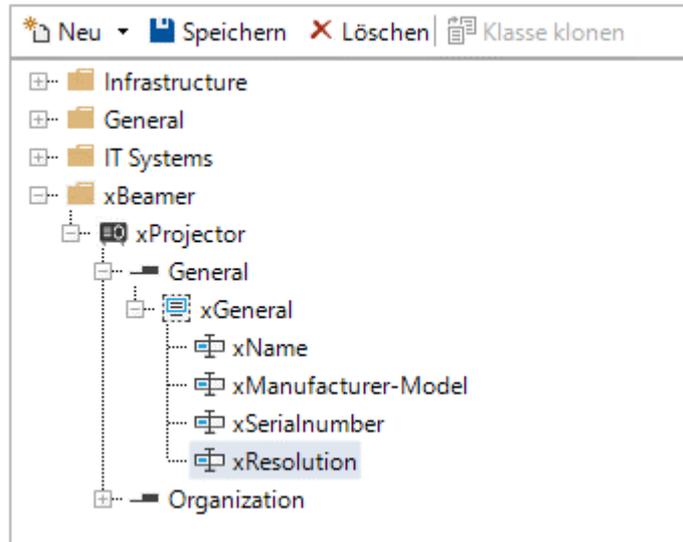


Abbildung 26 - Eigenschaften des IT-Assets

7.2.1 Klassen klonen

Sollte bereits ein IT-Asset bestehen, egal ob ein eigenes oder ein vordefiniertes, kann dieses geklont werden. Das Klonen umfasst dabei alle Eigenschaften, die bereits vorhanden sind. Auf diesem Weg können beispielsweise weitere Smartphone- und Tablet-Hersteller hinzugefügt werden.

Die Klassen können in der Verwaltungsoberfläche der IT-Assets geklont werden. Dazu wird die zu klonende Klasse markiert und anschließend „Klasse klonen“ ausgewählt.

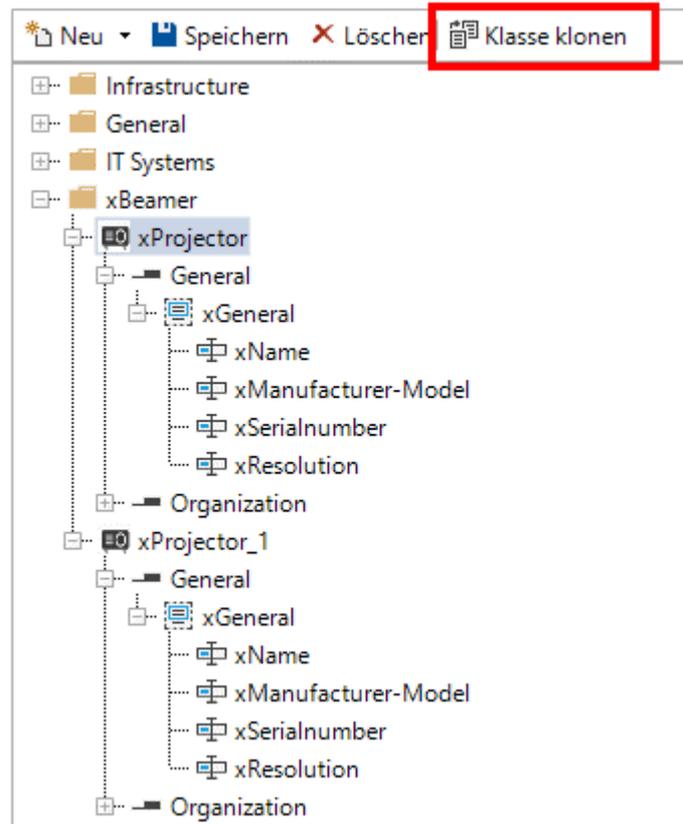
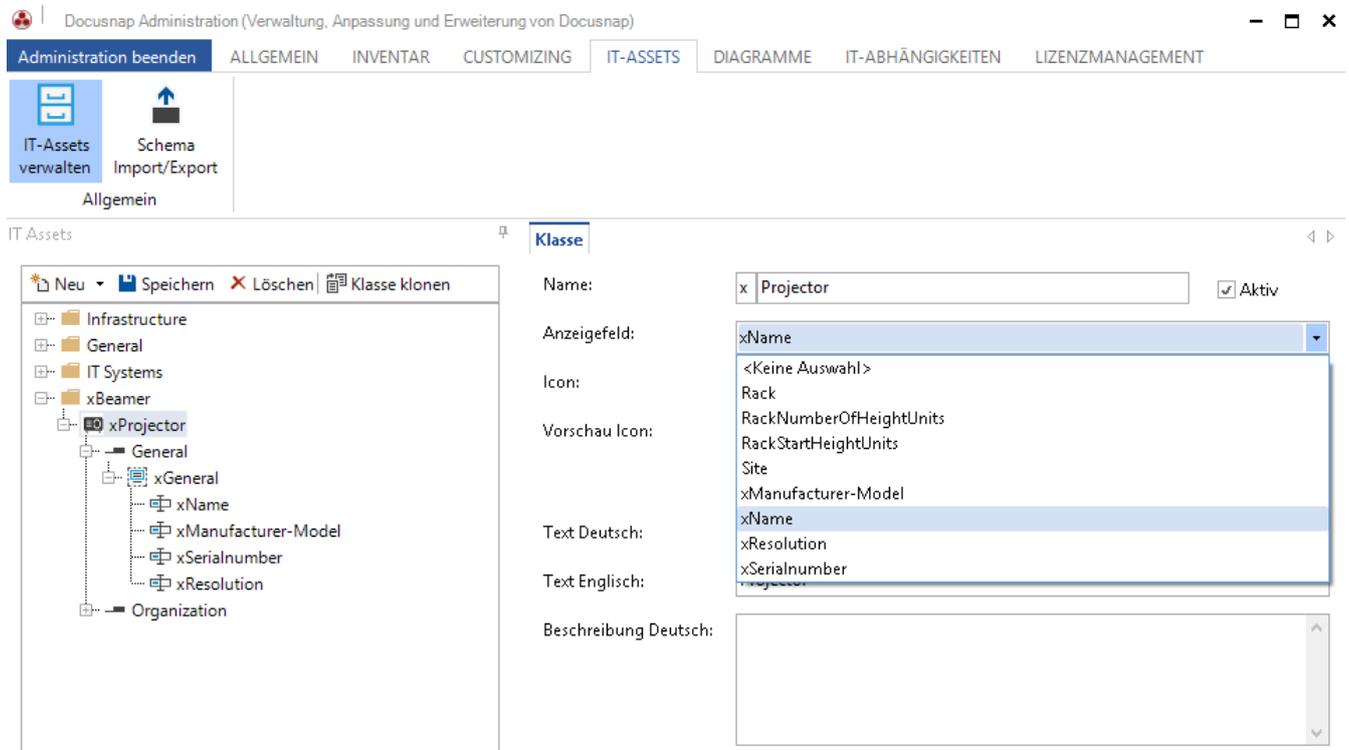


Abbildung 27 - Klassen klonen

7.3 Anzeigefeld setzen

Nachdem alle Eigenschaften angelegt wurden, wird das Anzeigefeld gesetzt.



The screenshot shows the Docusnap Administration interface. The top navigation bar includes "Administration beenden", "ALLGEMEIN", "INVENTAR", "CUSTOMIZING", "IT-ASSETS", "DIAGRAMME", "IT-ABHÄNGIGKEITEN", and "LIZENZMANAGEMENT". The "IT-ASSETS" tab is active, showing "IT-Assets verwalten" and "Schema Import/Export" options. The main area is titled "IT Assets" and shows a tree view on the left with folders like "Infrastructure", "General", "IT Systems", and "xBeamer". Under "xBeamer", there is a folder "xProjector" containing a "General" folder with sub-items "xGeneral", "xName", "xManufacturer-Model", "xSerialnumber", and "xResolution". The right pane shows the configuration for the "Klasse" (Class) "x Projector". The "Name" field is "x Projector" and is checked as "Aktiv". The "Anzeigefeld:" (Display Field) dropdown is set to "xName". Other fields include "Icon:", "Vorschau Icon:", "Text Deutsch:", "Text Englisch:", and "Beschreibung Deutsch:".

Abbildung 28 - Anzeigefeld des IT-Assets setzen

8. Schema Export und Import

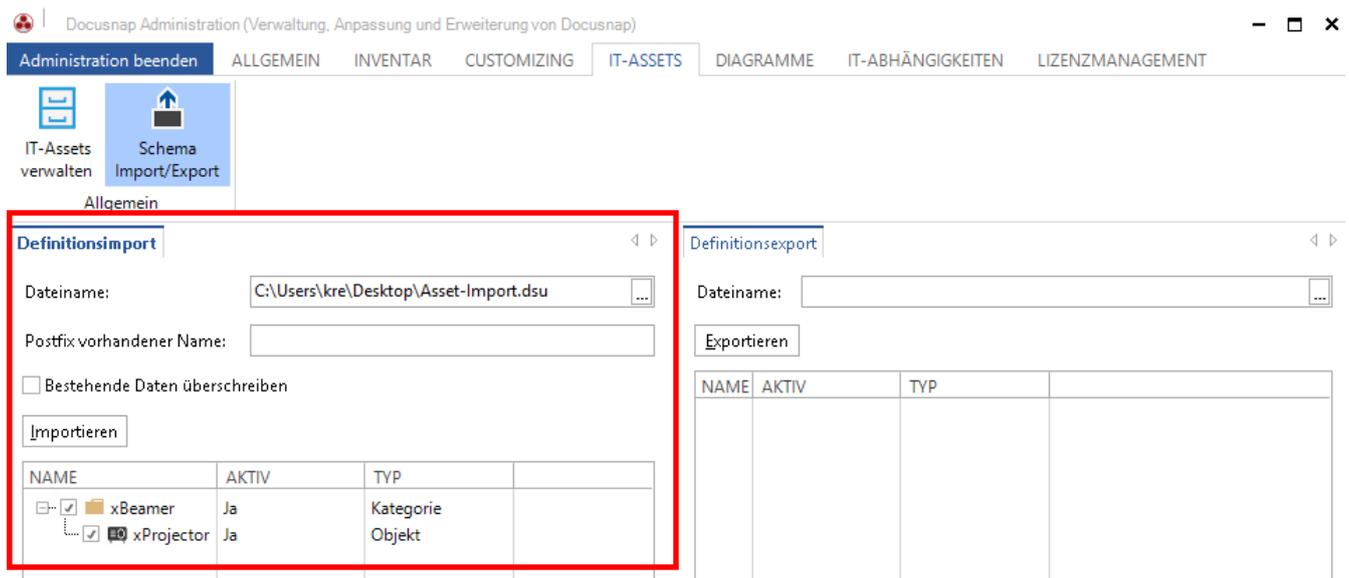
Selbst erstellte IT-Asset Strukturen können exportiert und importiert werden. Damit ist z.B. die Übertragung aus einer Test- in eine Produktionsumgebung möglich.

Der Import und Export findet in der Verwaltungsoberfläche der IT-Assets statt. Hierfür wird die Schaltfläche *Schema Import/Export* ausgewählt.

Über die Schaltfläche in der Registerkarte Definitionimport wird im Textfeld Dateiname die Datei ausgewählt, die die zu importierenden IT-Assets beinhaltet.

Jede Kategorie und Klasse erhält beim Anlegen eine eindeutige ID. Wird beim Import einer Kategorie oder Klasse festgestellt, dass diese bereits vorhanden ist, kann über das Kontrollkästchen „*Bestehende Daten überschreiben*“ festgelegt werden, ob die Daten überschrieben werden sollen. Wenn eine Kategorie oder eine Klasse mit dem gleichen Namen existiert, kann ein Postfix definiert werden. Der angegebene Postfix wird nach dem Namen der Kategorie oder der Klasse mit _ angehängt.

Im Datenbereich werden die IT-Assets markiert, die importiert werden sollen. Durch Klick auf die Schaltfläche Importieren wird der Import gestartet.



Administration beenden | ALLGEMEIN | INVENTAR | CUSTOMIZING | **IT-ASSETS** | DIAGRAMME | IT-ABHÄNGIGKEITEN | LIZENZMANAGEMENT

IT-Assets verwalten | Schema Import/Export

Allgemein

Definitionimport

Dateiname: C:\Users\kre\Desktop\Asset-Import.dsu

Postfix vorhandener Name:

Bestehende Daten überschreiben

Importieren

NAME	AKTIV	TYP
<input checked="" type="checkbox"/> xBeamer	Ja	Kategorie
<input checked="" type="checkbox"/> xProjector	Ja	Objekt

Definitionsexport

Dateiname:

Exportieren

NAME	AKTIV	TYP

Abbildung 29 - Schema importieren

In der Registerkarte Definitionsexport kann eine Datei ausgewählt werden, in welche die entsprechenden Daten exportiert werden sollen. In der darunterliegenden Liste werden die IT-Asset-Strukturen dieser Datenbank aufgelistet. Durch einen Klick auf die Schaltfläche Exportieren werden alle ausgewählten Kategorien und Klassen in die angegebene Datei exportiert.

Docusnap Administration (Verwaltung, Anpassung und Erweiterung von Docusnap)

Administration beenden ALLGEMEIN INVENTAR CUSTOMIZING **IT-ASSETS** DIAGRAMME IT-ABHÄNGIGKEITEN LIZENZMANAGEMENT

IT-Assets verwalten Schema Import/Export

Allgemein

Definitionsimport

Dateiname:

Postfix vorhandener Name:

Bestehende Daten überschreiben

NAME	AKTIV	TYP

Definitionsexport

Dateiname:

NAME	AKTIV	TYP
<input checked="" type="checkbox"/> xBeamer	Ja	Kategorie
<input checked="" type="checkbox"/> xProjector	Ja	Objekt

Abbildung 30 - Schema exportieren

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

ABBILDUNG 1 – SONSTIGE ASSETS IN DER BAUMSTRUKTUR.....	6
ABBILDUNG 2 - ANLAGE EINES VERZEICHNISSES.....	7
ABBILDUNG 3 - ANLAGE EINES MOBILTELEFONS.....	8
ABBILDUNG 4 - EINGABE DER DATEN ZUM MOBILTELEFON.....	9
ABBILDUNG 5 - AUSWAHL ASSET-KATEGORIEN.....	10
ABBILDUNG 6 - AUSGABE DES BERICHTS.....	10
ABBILDUNG 7 - AUSWAHL DER ASSET-OBJEKTE.....	11
ABBILDUNG 8 - SONSTIGE ASSETS IM NETZWERKPLAN.....	11
ABBILDUNG 9 - DATEN FÜR DEN IMPORT.....	12
ABBILDUNG 10 - BEREICHAUSWAHL.....	13
ABBILDUNG 11 - QUELLE AUSWÄHLEN.....	14
ABBILDUNG 12 - AUSWAHL DES ZIELS.....	14
ABBILDUNG 13 - ZUORDNUNG DER DATEN.....	15
ABBILDUNG 14 - VERGLEICHSFELDER FÜR DAS UPDATE FESTLEGEN.....	16
ABBILDUNG 15 - ABSCHLUSSBERICHT.....	16
ABBILDUNG 16 - ERGEBNIS DES IMPORTS.....	17
ABBILDUNG 17 - IT-ASSETS VERWALTEN.....	18
ABBILDUNG 18 - SEKTIONEN EINES IT-ASSETS.....	19
ABBILDUNG 19 - EIGENSCHAFTEN DEZIMAL.....	19
ABBILDUNG 20 - LISTENEINTRÄGE ERSTELLEN.....	20
ABBILDUNG 21 - LISTENREFERENZ ERSTELLEN.....	20
ABBILDUNG 22 - BENUTZER- / GRUPPENAUSSWAHL.....	21
ABBILDUNG 23 - ANLEGEN EINER KATEGORIE, UNTERKATEGORIE ODER KLASSE.....	23
ABBILDUNG 24 - ANLEGEN DER KLASSE "BEAMER".....	24
ABBILDUNG 25 - ANLEGEN EINER EIGENSCHAFT.....	25
ABBILDUNG 26 - EIGENSCHAFTEN DES IT-ASSETS.....	26
ABBILDUNG 27 - KLASSEN KLONEN.....	27
ABBILDUNG 28 - ANZEIGEFELD DES IT-ASSETS SETZEN.....	28
ABBILDUNG 29 - SCHEMA IMPORTIEREN.....	29
ABBILDUNG 30 - SCHEMA EXPORTIEREN.....	30

VERSIONSHISTORIE

Datum	Beschreibung
24.11.2016	Version 1.0 – HowTo erstellt
24.10.2018	Version 1.1 – Screenshots angepasst
